

Aus dem Inhalt

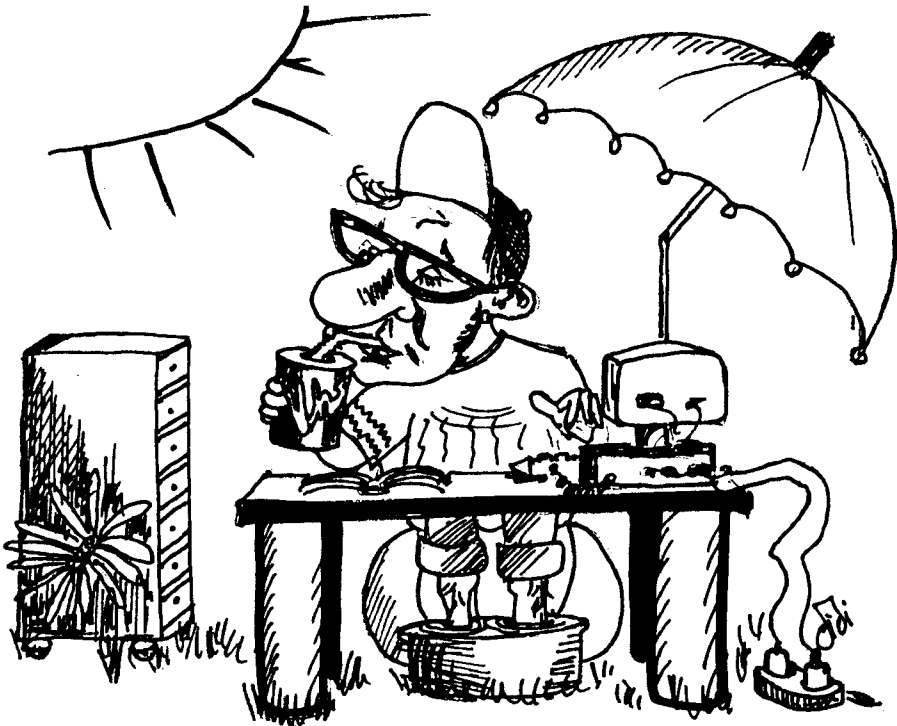
	1
liga	2 - 3
nis-Cup	4 - 5
nachbericht	6 - 7
Melktal Open	8 - 12
Ausschreibungen	13 - 15
Terminkalender	16
Impressum	9

SCHACHSPORT

Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 36/13 Jahrgang 29. Juni 1995

Allen Schachkollegen einen schönen Urlaub und viel Erfolg beim
Sommerturnier



Der nächste Schachsport kommt bestimmt und zwar am 3. August. und Tschüß!

Schülerliga - Schach **Bundesfinale 1995, Saalbach - Hinterglemm**

Fast eine Woche lang rauchten im Bundesschullandheim Saalbach die Köpfe der besten Schülertligaspieler Österreichs.

Für Oberösterreich waren der Landessieger der Unterstufe, **die Hauptschule Haag am Hausruck** und der Zweitplatzierte der Oberstufe, die **HAK Ried** im Einsatz.

Die Vierermannschaft Haags, betreut von **HL Gerhard Brandstätter**, hatte in den ersten Runden eine recht schwierige Auslosung und mußte beispielsweise gleich in der ersten Runde gegen den späteren Bundessieger, das **BG Dornbirn** mit Schülerstaatsmeister **Thomas Zumtobel** am Spitzenbrett antreten. Doch **Walter Strasser** zeigte wenig Respekt vor dem großen Namen und trotzte ihm ein sensationelles Remis ab (Elounterschied: 800 P.).

Diese große Leistung gab allen übrigen Spielern Haags (**Martin Rabengruber**, **Stefan Höftberger**, **Alexander Fellner** und **Michael Strappler**) großen Auftrieb, und wir erreichten unerwartete 1,5 Punkte. In den nächsten Runden folgten unterschiedliche Leistungen, vor allem im Endspiel wurde manch aussichtsreiche Position verdorben. Dies ist jedoch nicht verwunderlich, spielen doch die Burschen erst eineinhalb Jahre Schach. Bis zur 6. Runde hatten wir 10 Punkte gesammelt, und gegen die letzten drei Gegner konnten klare Siege errungen werden. **Schließlich reichte es zum ausgezeichneten 4. Endrang**, etliche viel höher eingeschätzte Teams mußten Haag den Vortritt lassen, **20 Punkte aus 36 Partien konnten erzielt werden.**

Im Oberstufenbewerb bekam es die Mannschaft der **HAK Ried** mit einer sehr starken Gegnerschaft zu tun, vor allem auf den ersten beiden Brettern trafen **Bernhard Kaiser** (SV Frankenburg) und **Gerald Rachbauer** (SV Obenberg) auf Gegner mit zum Teil viel höheren Elozahlen. Beide Spieler brachten gute Leistungen und konnten manch stärker eingestuftem Gegner besiegen. Ein ausgezeichnetes Ergebnis auf Brett 3 erzielte die öö. Landesmeisterin von 1994, **Margit Voraberger** vom SC Haag. Sie sicherte sich 6 Punkte und erreichte damit in der Brettwertung Rang 2. Nur für **Michael Schustereder** (SC Haag) war das Turnier noch zu schwer, er konnte nur einen einzigen Punkt zum Mannschaftsergebnis beisteuern. **Mit 14 Punkten erreichte die Mannschaft der HAK Ried, betreut von Mag. Bernhard Mayer, den guten 7. Platz in der Endreihung.**

Das Bundesfinale 1995 war von Prof. Johann Wesp und seinen Helfern **bestens organisiert**, auch Quartier und Verpflegung ließen kaum Wünsche offen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm (Fußball, Tennis, Tischtennis, Wandern, eine Tombola etc.) sorgte bei den Teilnehmern für Abwechslung und gute Laune.

Am Schluß möchte ich mich bei **Koll. Bernhard Mayer** und allen Spielern des Landes OÖ. für ihren Einsatz und die hervorragende Disziplin bedanken. Nicht zuletzt gilt mein Dank den Salzburger Organisatoren, die diese Schachwoche für alle Beteiligten zu einem unvergeßlichen Erlebnis werden ließen.

Gerhard Brandstätter

Hauptbewerb

Rang	Schule		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.
1	BG Dornbirn	Vbg.		2,5	3	2,5	1,5	3,5	2,5	4	4	4	27,5
2	HS Ratten	Smk.	1,5		2,5	4	3	2	3	3	4	4	27
3	BRG Spittal	Km.	1	1,5		3	3	3	1,5	4	4	4	25
4	HS Haag/Hausruck	OO	1,5	0	1		2	2	2,5	3,5	3,5	4	20
5	BG/BRG 21	Wien	2,5	1	1	2		2	2,5	4	2	2,5	19,5
6	HS Parnhagen	Bgl.	0,5	2	1	2	2		2	2,5	2,5	4	18,5
7	Akad.Gymn. Innsbruck	Tirol	1,5	1	2,5	1,5	1,5	2		2	2	2,5	16,5
8	HS Litschau	NO	0	1	0	0,5	0	1,5	2		2,5	3	10,5 (5)
9	HS Neumarkt	S	0	0	0	0,5	2	1,5	2	1,5		3	10,5 (4)
10	HS Uttendorf	S	0	0	0	0	1,5	0	1,5	1	1		5

Bundesfinale 1995 - Schülerliga Schach - Saalbach Hinterglemm 18. - 23. Juni 1995

Oberstufenbewerb

Rang	Schule		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.
1	BG/BRG Stockerau	NO.		2,5	1,5	3	2	3,5	3	3,5	3,5	4	26,5
2	BG Möss. Klagenfurt	Km.	1,5		2	2	3,5	2,5	3	4	4	3,5	26
3	BHAK Bregenz	Vbg.	2,5	2		2	3	2,5	4	2,5	3	2,5	24
4	BORG Feldbach	Stm.	1	2	2		2	3	3	3,5	2,5	4	23
5	BG/BRG 21	Wien	2	0,5	1	2		2,5	2,5	3,5	1,5	3	18,5
6	BRG Innsbruck	Tirol	0,5	1,5	1,5	1	1,5		2,5	3	2,5	4	18
7	HAK Ried	OO.	1	1	0	1	1,5	1,5		2,5	3	2,5	14
8	Akad.Gymn.Salzburg	S	0,5	0	1,5	0,5	0,5	1	1,5		3,5	2	11
9	HTBLA Salzburg	S	0,5	0	1	1,5	2,5	1,5	1	0,5		2	10,5
10	BG/BRG Mattersburg	Bgld.	0	0,5	1,5	0	1	0	1,5	2	2		8,5

„David gegen Goliath“

Strasser W., Haag - Zumtobel T., Dornbirn
Bundesfinale SL 1995, 1995

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sc3 Sf6 4.Lg5 Le7 5.e3 h6 6.Lxf6 Lxf6 7.Sf3 0-0 8.Tc1
 c6 9.Ld3 Sd7 10.0-0 Te8 11.Te1 a6 12.a4 dxc4 13.Lxc4 b5 14.axb5 cxb5
 15.Ld3 Lb7 16.Se4 Db6 17.Sxf6+ Sxf6 18.Se5 Tac8 19.De2 Dd6 20.f4 Txc1
 21.Txc1 Tc8 22.Txc8+ Lxc8 23.Dc2 Lb7 24.Dc5 Dd5 25.Dxd5 Lxd5 26.h3 h5
 27.g4 hxg4 28.hxg4 Kf8 29.g5 Se4 30.Sd7+ Ke7 31.Sb8 Sd2 32.Sxa6 Lc4
 33.Lxc4 Sxc4 34.Sc7 b4 35.Sa6 b3 36.Sc5 Sxe3 37.Sxb3 Sd1 38.Kg2 Sxb2
 39.Kf3 Kd6 40.Ke4 Sd1 41.Sc5 Sc3+ 42.Kd3 Sb5 43.Ke4 Sc3+ 44.Kd3 Sd5
 45.Ke4 Se7 46.Sb7+ Kc7 47.Sc5 Kc6 48.Ke5 Sg6+ 49.Ke4 Kb5 50.f5 exf5+
 51.Kxf5 Kc6 52.Ke4 Sf8 53.Sd3 f6 54.gxf6 gxf6 55.d5+ Kd6 56.Sf4 Sd7
 57.Kf5 Sb6 $\frac{1}{2}$

Hans Anger Gedächtniscup

Grieskirchen holt erstmals den Cup

Semifinale: (Samstag, 24. Juni 1995)

SK Kirchdorf 2		SPG Sauwald	
SV Grieskirchen 1	2 : 2	TSU Hartkirchen	1,5 : 2,5
Hebesberger - Dr. Mayr	0 : 1	Mag Lautner - Mitterhuemer	1 : 0
Mag. Winkler - Obermayr	0 : 1	Ebner - Korninger	0 : 1
Wurmhöringer - Herzog	1 : 0	Frisch Konrad	0 : 1
Susilovic - Hainzinger	1 : 0	Bittner R. jun. - Wiesinger	1 / 2

Finale (Sonntag, 25. Juni, Veranstaltungszentrum Mangelburg, Grieskirchen)

SV Grieskirchen 1		SK Kirchdorf 2	
TSU Hartkirchen	2,5 : 1,5	SPG Sauwald	2,5 : 1,5
Dr. Mayr - Wiesinger	1 : 0	Hebesberger - Mag. Lautner	0 : 1
Obermayr - Konrad	1 / 2	Winkler - Lang jun.	1 / 2
Herzog - Korninger	0 : 1	Wurmhöringer - Bittner R. jun.	1 : 0
Hainzinger - Meindlhumer	1 : 0	Susilovic - Ebner	1 : 0

Krönender Abschluß einer erfolgreichen Spielsaison für den SV Grieskirchen: In der Staatsliga B konnte der Klassenerhalt gesichert werden, zwei Klassensiegen in der Mannschaftsmeisterschaft, Sieg im Landescup. Sieht man vom 4 : 0 in Runde 2 gegen Vorchdorf ab, so „begnügten“ sich die neuen Cupsieger mit bescheidenen Siegen. Zweimal (gegen Askö Vöcklabruck und Kirchdorf) wurde der Aufstieg nur durch die bessere Brettwertung sichergestellt. Topscorer der Grieskirchner war Dr. Klaus Mayr, der in vier Wettkämpfen zum Einsatz kam und stets siegreich das Brett verlassen konnte. So vertrauten auch beim Finale gegen Hartkirchen seine Teamkollegen voll auf ihren Topscorer. Zunächst verlor Meindlhumer (Hartkirchen) durch einen Eröffnungsfehler gegen Hainzinger. Dann hatte es Mayr alleine in der Hand, die Entscheidung herbeizuführen. Nachdem Herzog gegen Korninger in einem Turmendspiel mit zwei Minusbauern den kürzeren gezogen hatte, bot Obermayr in einem Endspiel mit ungleichen Läufern trotz Mehrbauern sofort Remis. Auf Brett 1 wehrte sich Wiesinger zwar lange gegen Mayr, verlor jedoch schließlich in der Zeitmorphase.

Im kleinen Finale zwischen Kirchdorf und Sauwald ging zunächst Kirchdorf durch den Sieg von Wurmhöringer gegen Bittner jun. (Brett 3) in Führung. In den übrigen Partien hatten die Innviertler zunächst günstigere Positionen, allerdings auch die schlechtere Zeit. So geriet zuerst Ebner gegen Susilovic (Brett 4) mit einem Bauern in Rückstand und verlor schließlich durch Zeitüberschreitung.

Somit mußte Kirchdorf auf den ersten beiden Brettern wenigstens ein Remis erreichen, um Rang 3 zu erreichen. Lang setzte Winkler dank des Läuferpaares (gegen 2 Springer) stark unter Druck und gewann die Qualität. Mit einem Mehrbauern rettete sich Winkler ins Remis. Als bereits alle Entscheidungen gefallen waren, blieb Mag. Lautner gegen Hebesberger erfolgreich.

Leider konnte Frau Anger nicht zum Finale eingeladen werden. Sie war unter der alten Adresse nicht mehr erreichbar, ebenso wenig konnte ich weder bei der Post noch bei Vorstandskollegen eine neue Adresse bekommen. Zweckdienliche Hinweise diesbezüglich sind für den nächsten Cup sehr erwünscht.

Dank gilt dem SV Grieskirchen, der als Ausrichter mit der Mangelburg ein ideales Lokal zur Verfügung stellte.

Wie bereits angekündigt werde ich den kommenden Jahren den Landescup nicht mehr leiten können, da um die Cupzeit auch im Schulschach Hochsaison herrscht (Landes- und Bundesmeisterschaften). Für die problemlose Zusammenarbeit danke ich hiemit auch allen Cupteilnehmern.

Zum Abschluß noch etwas Statistik:

SV Grieskirchen:

Dr. Klaus Mayr	4,0 (4)
Obermayr	3,0 (4)
Herzog	1,5 (5)
Hainzinger	3,5 (6)
Loimayr	0,5 (1)
Ing. Haudum	1,0 (1)
Humenberger W.	1,0 (2)
Humenberger S.	1,0 (1)

TSU Hartkirchen

Wiesinger	4,5 (6)
Konrad	4,0 (6)
Korminger	5,0 (5)
Meindlhuber	1,0 (2)
Mitterhuemer	2,5 (4)
Pavicek	1,0 (1)

SK Kirchdorf 2

Hebesberger	3,0 (5)
Winkler	3,0 (5)
Wurmhöringer	4,0 (5)
Susilovic	2,5 (5)
Freilos in Runde 2	

SPG Sauwald

Mag. Lautner	5,0 (6)
Lang	3,5 (4)
Bittner R. jun.	4,0 (6)
Ebner	3,5 (6)
Frisch	1,0 (2)

Nachfolgende Partien machten Grieskirchen zum Cupsieger:

- ☐ Wiesinger (Hartkirchen)
☒ Dr. Mayr (Grieskirchen)

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 d6 4.0-0 a6 5.Lxc6+
 bxc6 6.h3 e5 7.Tc1 Le7 8.c3 f5 9.Da4 Dc7
 10.exf5 Lxf5 11.d4 cxd4 12.cxd4 e4 13.Sfd2 Sf6
 14.Sc3 d5 15.f3 0-0 16.Dd1 exf3 17.Sxf3 Se4
 18.Se5 Lh4 19.Tf1 Lf2+ 20.Kh2 Lg3+ 21.Kg1
 Db6 22.Sa4 Db5 23.Le3 Tae8 24.Tc1 Lxe5
 25.dxe5 Sg3 26.Tf2 Se4 27.Tf3 Txe5 28.g4 Lg6
 29.Txf8+ Kxf8 30.Sc5 Kg8 31.a4 Da5 in Zeitnot
 überschnit Weiß nach einigen Zügen die Zeit

0-1

- ☐ Hainzinger (Grieskirchen)
☒ Meindlhuber (Hartkirchen)

1.d4 f5 2.h3 Sf6 3.g4 fxg4 4.hxg4 Sxg4? 5.Dd3
 g6 6.Sf3 Kf7 7.Sc3 d6 8.Se4 e6 9.Lh3 Sf6
 10.Sfg5+ Kg7 11.Se6+ Lxe6 12.Lxe6 Sd5 13.Sg5
 Sc7 14.Df3 De8 15.Lf7 Dd7 16.Se6+ aufgegeben,
 das Matt ist undeckbar

1-0

FERNSCHACHBERICHT JUNI 1995

23. ÖFSM 1995/96:

Alle 1 Schabata (Rücktritt aus beruflichen Gründen); Wiesinger ½ Polsterer; Neuschmied ½ Hirsch; Drozd ½ Neuschmied; Rothaler ½ Stadler und Drozd; Walter ½ Neuschmied; Kure ½ Drozd; Waldhauser 1 Nagel; Eibersberger ½ Hirsch und Neuschmied; Stadler ½ Nagel; Robitsch ½ Walter; Häusler 1 Eibersberger und Nagel; Nagel ½ Walter;

1. SEN-STA.: 1995/96:

Zinner ½ Rehor und 1 Kirchshofer; Kirchshofer 0 Enne; Weissensteiner 1 Czech; Gradinger ½ Weissensteiner;

5. BLMM 1994/95:

Brett 2: Kallinger (ÖÖ) und Kranabettler (NÖ) 0 Laube (T); Laube (T) 1 Fleischanderl (S); Roth (W) ½ Laube (T);

Brett 3: Allacher (B) ½ Mayr (ÖÖ) und 1 Gradinger (NÖ);

Brett 4: Ude (T) 1 Burger (S) und Thaler (K); Engl (ST) und Mayr Fr. (ÖÖ) 0 Ude (T);

Brett 5: Pichler (K) 1 Häusler (S); Nagel (W) 0 Radosztics (B);

Brett 6: Pingitzer (B) 0 Bernhaupt (S) und ½ Rehor (K); Bernhaupt (S) ½ Adensamer (V);

Brett 8: Töffel (K) 1 Mráz (W); Mosser (V) ½ Mráz (W);

Mannschaftsergebnisse: ÖÖ - B 5 : 5, T - ÖÖ 5½ : 4½, S - T 6 : 4, B - W 6 : 4;

A/M/GT/8: Wiesinger 1 Bruckmayr und Winter sowie 0 Anreiter; Bruckmayr 1 Eibersberger; Winkler ½ Bruckmayr;

A/M/13: Bruckmayr 1 Zinner; Endstand: 1. B. Stadler 3½; 2. L. Enne-2 (4,00); 3. Chr. Schreib 2

(3,00); 4. F. Bruckmayr 1½; 5. L. Zinner 1;

A/M/16: Zinner ½ Neubauer;

A/M/17: Stagl ½ Zinner;

A/H/44: Prager 1 Teuschler; Rosifka 1 Prager;

A/I/42: Adler 0:0 Emberger; Endstand: 1. Dr. F. Patocka 4; 2. R. Emberger 2;

3. M. Hoffmann 1½; 4. J. Seywald 1; 5. T. Adler 0;

A/I/44: Binder 1 Luchner; Endstand: 1. H. Brescak 3½; 2. Chr. Bachofner 3; 3. F. Binder 2½;

4. W. Luchner 1; 5. W. Burger 0;

A/I/47: Esterbauer 1 Hoffmann; Endstand: 1. K. Sixthofer 3½; 2. G. Esterbauer 3; 3. F. Skopetz

2½; 4. M. Hoffmann 1; 5. J. Seywald 0;

A/I/57: Forstik ½ Wagner; Leitgeb ½ Forstik; Wagner ½ Leitgeb;

A/I/59: Alle 1 Köstenbauer; Endstand: 1. G. Krempf 3½; 2. Chr. Fugger 2½; 3. R. Baumgartner 2

(3,00); 4. J. Sottovia 2 (2,00); 5. H. Köstenbauer 0;

A/I/60: Fugger ½ Pichler; Pichler 1 Krempf; Krempf ½ Fugger; Endstand: 1. Dr. G. Pichler 3½;

2. Chr. Fugger 2½ (3,75); 3. G. Krempf 2½ (2,75); 4. P. Prantl 1½; 5. C. Fatih 0;

A/I/61: Alle 1 Brunner (st. R.);

A/I/63: Binder ½ Esterbauer;

NEUE THEMATURNIERE: (Anmeldungen bis 1. 10. 1995)

TT/1/96: Preussisch: 1. c4 e5, 2. Sf3 Sc6, 3. Le4 Sf6, 4. Sg5 d5, 5. exd5 Sa5;

TT/2/96: Katalanisch: 1. d4 Sf6, 2. c4 e6, 3. g3 d5, 4. Lg2 dxc4, 5. Sf3;

NEUE TECHNOLOGIEN UND FERNSCHACH:

Immer mehr Fernschachspieler haben durch Computer die Möglichkeit, Züge auf verschiedenste Weise zu übermitteln. Fax und e-mail werden bald für viele zur Selbstverständlichkeit. Beim ersten großen Turnier „Global Interaktion '95“ in Halifax am Rande des G7-Gipfeltreffens, wo die Züge durch Internet übertragen wurden, herrschte vielfach die Meinung vor, daß Telekommunikations-schach sehr bald das herkömmliche Fernschach ablösen wird. Die teilnehmenden Nationen (USA, JAP, CDN, BRD, ENG, FRA, ITA und RUS) spielten als gemischte Zweiermannschaften im Cupsystem gegeneinander; Rußland (Barejew, Matwejawa) siegte im Finale gegen Deutschland (Lutz, Koglin);

Schreiben Sie ihre Meinung über die neuen Möglichkeiten Fernschach zu spielen. Bei ausreichendem Interesse könnte ein Versuchsturnier gestartet werden.

J. Szikszai (H) - K. Lechenbauer (A) (LK Ungarn - Österreich 1995)

1. c4 c6, 2. d4 d5, 3. Sc3 dxe4, 4. Sxe4 Sd7, 5. Ld3 Sdf6, 6. Se2 SxS, 7. LxS Sf6, 8. Ld3 Lg4, 9. f3 Lh5, 10. c3 e6, 11. Le3 Sd5, 12. Dd2 SxL, 13. Dxs Ld6, 14. o-o-o Lg6, 15. Kb1 o-o, 16. h4 LxL, 17. DxL Dc7, 18. g4 b5, 19. g5 b4, 20. c4 a5, 21. c5 Le7, 22. Dc3 a4, 23. h5 b3, 24. a3 Dd8, 25. g6 Dd5, 26. gxh7+ Kxh7, 27. Sg3 Lg5, 28. f4 Lh6, 29. Dd3- Kh8, 30. Thf1 Tfe8, 31. f5 e6, 32. f6 exd, 33. fxg7+ Lxg7, 34. Dd2 Dxc, 35. Txf7 d3!, 36. Tc1 Dc2-!!
0-1

DER LINZER SCHACHVEREIN TRAUERT UM SEIN
LANGJÄHRIGES MITGLIED

ALOIS MOSER ,



DER AM 21. JUNI 1995 IM 85. LEBENSJAHR
VERSTORBEN IST

Herr Moser hat den Linzer Schachverein zeit seiner
Mitgliedschaft sowohl sportlich als auch finanziell
immer unterstützt.

Wir werden ihn in steter Erinnerung behalten.

Erwin Grund, Schriftführer

KLEIN, ABER OHO!!!!!!!

☐ Pähtz Elisabeth

■ Ljubic Pero

Euregio Chess Trophy / Neumarkt am Wallersee

[Kranzl P.]

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Le3 g6 7.B3 Lg7 8.Dd2 Ld7 An dieser Stelle sollte 00
geschehen und man befände sich nach 9.000 d5 10.exd5 Sxd5 11.Sxc6 bxc6 12.Ld4 e5 13.Le5 Le6 14.Se4 Tc8 weiter in
theoretischem Fahrwasser. Der Führer der schwarzen Steine glaubt indes auf die Rochade verzichten und unverzüglich
angreifen zu können und wird für diesen Leichtsinns von seiner 11-jährigen (!) Gegnerin in beeindruckender Weise
bestraft. 9.0-0-0 Tc8 10.g4 Da5 11.Kb1 Se5 12.h4 b5 13.Sb3 Auch 13.Sxb5 war gut möglich. Dc7??
13...Da6 nebst ggfs. 14...Sc4 verdiente den Vorzug. 14.Sxb5 Lxb5 15.Lxb5+ Sfd7 16.Lxd7+ Kxd7 17.De2 Sx3??
18.Sd4 Der Springer f3 ist wegen 18...Dxc2+ nebst matt auf b2 natürlich –noch– tabu, noch aussichtsreicher als der
Textzug war jedoch 18.Sc5+ Ke8 19.Dxf3 dxc5 20.Thf1 Tf8 (nicht 20...e6 wegen 21.Lxc5!) und Schwarz hat große
Probleme. Sxd4 19.Lxd4 Lxd4 20.Txd4 h5? Schwarz agiert in kritischer Lage mit geradezu krimineller Sorg- und
Arglosigkeit. Gegen das nun folgende Unheil bot wahrscheinlich nur 20...Tb8 gewisse Verteidigungschancen, zbsp.: 21.
Thd1 (die schwarze Drohung lautete 21...Dc3 mit Turmgewinn) 21...Tbc8 22.b3 (nicht 22.e5? wegen 22...Txb2+ 23.
Kxb2 Dc3+ 24.Kc1 Da1+ nebst Dxd4+ und Vorteil) 22...Tb6 23.e5 Dc5 weniggleich auch hier Weiß zu favorisieren ist.
21.e5! Natürlich! Tb8 22.Thd1 Tb6 23.exd6 exd6 24.Te4! Dc3 25.Te7+ Kc8 26.Te8+ Kb7? Der endgültig
letzte Fehler. Das weitaus geringere Übel war 26...Txe8 27.Dxe8+ Kb7 28.Dxf7 Ka6 mit schlechterem Endspiel aber
Schwarz kann noch spielen. Die kleine Elisabeth gönnt nun ihrem Gegner keine Verschnaufpause mehr und bringt ihn mit
einer Serie von Schachgeboten zur Strecke. 27.De4+ Ka6 28.Da4+ Kb7 29.Te7+ Dc7 30.Txc7+ Kxc7 31.Dxa7+
Tb7 32.Da5+ Kd7 33.Da6 Bravo!!!

1-0

Die Schachsektion der OKA veranstaltete am 22. Juni das Saison-Abschluß-
Blitzturnier. Favorit Peter Stadler setzte sich dabei klar vor Theodor Forstner
und Franz Sighartner durch.

Die Veranstaltung klang mit dem gemütlichen Beisammensein im "Salzburger
Stüberl" aus.

MELKTAL OPEN

Etwa 200 Teilnehmer kämpften in vier Turnieren um Sieg und Plätze, etwa ein
Viertel davon kam aus Oberösterreich.

Die heimischen "Schächer" erreichten auch recht gute Erfolge: Im A-Turnier
landeten Harald Thallinger, Stefan Wirius (beide Attnang) und Wolfgang Humer
(Bad Schallerbach) in der Spitzengruppe.

Den schönsten Erfolg aber verbucht der Hartkirchner Robert Wiesinger, der das
B-Turnier mit 4,5/5 für sich entscheiden konnte, die junge Ungarin Judit Kiss
(Gmunden) errang mit der gleichen Punktezahl Rang drei!

7. Internationales
Melktal Schachopen
Turnier A
Endtabelle

Rg.	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V-BH	LS
1	11	IM	MESZAROS GYULA	2275	HUN	DONAU WIEN	4.5	14.5	12.50	8.5	24
2	1	IM	LANC ALOIS ING.	2459	SVK	SPARKASSE YBBS	4.0	15.5	12.00	10.0	24
3	2	IM	DANNER GEORG	2449	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	4.0	14.5	10.75	8.0	24
4	6	OEM	NEULINGER MANFRED	2313	OST	1. WIENER NEUSTAED	4.0	11.0	8.50	6.5	22
5	22		THALLINGER HARALD	2205	OST	ESV ATTNANG-PUCHHE	3.5	17.0	10.75	10.5	24
6	8	FM	WIRIUS STEFAN	2296	OST	ESV ATTNANG-PUCHHE	3.5	14.5	9.50	8.5	23
7	16		STAUDNER OLIVER	2260	OST	WIEN-OTTAKRING	3.5	11.5	7.50	6.5	21
8	14	FM	HUMER WOLFGANG	2260	OST	SV SEDDA BAD SCHAL	3.5	11.5	6.00	6.5	23
9	4		BALINOV ILIA	2384	BUL	SC FISCHER WIEN	3.5	11.0	6.75	7.0	23
10	5	FM	WEINZETTL ERNST	2345	OST	SV STOCKERAU	3.0	17.5	9.00	10.5	23
11	9	FM	LEHNER OLIVER	2285	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	3.0	15.5	8.25	9.5	22
12	10	OEM	GRILLITSCH KARL	2285	OST	AUSTRIA WIEN	3.0	13.0	6.75	7.0	22
13	3	IM	KRIZSANY LASZLO	2440	HUN	SPG.LOOSDORF-SK ST	3.0	13.0	6.50	7.5	21
14	17	OEM	WADSACK WOLFGANG	2247	OST	EMB AMSTETTEN	3.0	12.5	7.00	7.0	22
15	24	MK	STEINER HEINZ	2144	OST	SPARKASSE YBBS	3.0	11.5	6.50	7.0	22
16	18		GANAU HANNES	2245	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	3.0	11.5	6.50	7.0	21
17	25		HINTERBERGER WERNER	2125	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	2.5	16.0	8.50	9.5	22
18	13	MK	DENK ADOLF	2270	OST	SV SEDDA BAD SCHAL	2.5	15.0	5.75	9.5	21
19	15		RIEMLMOSER OLIVER	2260	OST	SST ST. LEONHARD	2.5	11.5	4.25	6.5	21
20	29		DANNER LAMBERT	2070	OST	WIEN-FLOETZERSTEIG	2.5	11.5	3.50	7.5	22
21	32		BIRKLBAUER TONI	2029	OST	SST ST. LEONHARD	2.5	11.0	4.50	6.5	21
22	28		WEISSENBECK MANUEL	2074	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	2.5	10.0	3.75	6.0	22
23	12	FM	KISS LASZLO	2270	HUN	RATTEN	2.5	10.0	3.75	6.0	20
24	27		COCALIC FERID	2102	BIH	SV GMUNDEN	2.0	15.0	4.75	9.5	21
25	20		MITTERMAYER GERHARD	2225	OST	SV GMUNDEN	2.0	14.5	4.00	8.5	21
26	21	MK	KOLLER HUBERT	2205	OST	SPARKASSE YBBS	2.0	14.0	4.25	8.5	21
27	31		GATTERMAYER ROBERT ING.	2044	OST	VHS POEHLARN	2.0	13.5	5.00	6.5	22
28	38		KARNER CHRISTOPH	1887	OST	ESV ATTNANG-PUCHHE	2.0	13.5	4.50	8.5	21
29	7	FM	NEUMEIER KLAUS	2310	OST	SPG EICHGRABEN - P	2.0	13.5	3.50	9.0	20
30	36		KIRCHMAYER WILHELM DI.	1938	OST	SC TRAUN 67	2.0	12.5	4.75	7.5	21
31	35		MITTERHUEMER GUENTER	1981	OST	UNION HARTKIRCHEN	2.0	11.5	1.00	7.0	19
32	30		STOCKER GEORG	2060	OST	SST ST. LEONHARD	2.0	11.0	1.50	6.0	21
33	33		GRUSZKA HERBERT	2024	OST	WSV KREMS-CHEMIE	1.5	14.5	0.75	9.0	19
34	37		EBERL HANS-CHRISTIAN	1904	OST	IFIF AMSTETTEN	1.5	10.5	2.75	7.0	20
35	39		ZIMMER CHRISTIAN	1820	OST	UNION HARTKIRCHEN	1.5	10.5	0.75	6.5	19
36	19		KNOLL HERMANN	2245	OST	SV GMUNDEN	1.5	10.0	2.00	6.5	18
37	34		KONRAD EDMUND	1982	OST	UNION HARTKIRCHEN	1.0	11.0	0.50	7.0	19
38	26		LEITNER GERALD	1766	OST	UNION MUENZBACH	1.0	10.5	0.00	6.5	19
39	23		SCHOERGENDORFER HARRY	2175	OST	ENNSER SCHACHKLUB	0.5	10.5	0.75	6.0	18

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, p.A. Waldeggstraße 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15 bis 18.30 Uhr), Telefon 0 73 2/66 38 15, Klappe 22 DW. Bankverbindung: Allgem. Sparkasse Linz, Konto-Nr. 0200-308189. - Anschrift der Redaktion: Margit Almert, Floßmannweg 18, 4030 Linz, Telefon 0 73 2/31 00 86 oder 77 55 55-18 DW
Fax 77 55 55-13. - Erscheint 40mal jährlich, Abonnementpreis S 350,-. Preis des Einzelheftes S 10,-. Eigenvervielfältigung. Aufgabepostamt 4020 Linz.

7. Internationales
Meistertal Schachopen
Turnier B
Endtabelle

Pl.	Sn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V BH	LS
1	4		WIESINGER ROBERT	1989	OST	UNION HARTKIRCHEN	4.5	18.0	15.75	11.0	21
2	10		SCHWAIGER MICHAEL	1980	OST	WIEN-FLOETZERSTEIG	4.5	14.5	12.25	8.5	21
3	17		KISS JUDIT	1929	HUN	SV GMUNDEN	4.5	11.5	10.50	7.5	20
4	21		NADLINGER GREGOR	1908	OST	KSV BOEHLERWERK	4.0	14.5	10.00	8.0	19
5	28		FURCH MICHAEL	1865	OST	SK MAUERBACH	4.0	12.5	8.50	7.0	20
6	23		PRACHERSTORFER CHRISTIAN	1901	OST	ASK ST. VALENTIN	4.0	12.0	9.50	7.5	19
7	27		LEOPOLDSIEDER STEFAN	1875	OST	SV FREISTADT	4.0	11.5	10.00	7.0	19
8	14		GRADINGER ALOIS	1952	OST	SK ST. POELTEN	4.0	10.0	8.50	5.5	19
9	15		LOEB WALTER	1948	OST	SV LINZ-KLEINMUENC	3.5	15.5	9.25	9.0	20
10	61		SIGNOR CAMILLO DR.	0	OST	SK ALJECHIN WIEN	3.5	15.5	6.75	9.5	20
11	16		BERNDL SASCHA	1940	OST	WIENER SV - FUENFH	3.5	14.0	7.75	7.5	19
12	9		WIESNER HANS-DIETER	1982	OST	SV LINZ-KLEINMUENC	3.5	13.5	8.50	8.0	20
13	8		TUMMELTSHAMMER GERNOT	1982	OST	SV GRIESKIRCHEN	3.5	12.0	7.25	8.0	20
14	7		SCHNEIDER MARTIN	1987	OST	SV GMUNDEN	3.5	11.5	8.25	7.0	19
15	3	WFM	HORVATH MARIA	2045	OST	BOEHEIMKIRCHEN	3.0	16.5	9.50	11.5	19
16	6		MACH ROBERT	1987	OST	LEOBEN	3.0	15.5	8.00	9.5	19
17	2		STEINERT MARTIN	2120	OST	DONAU WIEN	3.0	15.0	7.00	9.0	19
18	51		KASSEL WALTHER MAG.	1719	OST	SK HANDELSMINISTER	3.0	15.0	7.00	9.0	19
19	12		HARDT CHRISTIAN	1965	OST	MOEDLING	3.0	14.5	7.50	9.0	20
20	22		DUSKE HELMUT	1902	OST	1. WIENER NEUSTAED	3.0	14.5	7.00	9.5	19
21	24		PIRKELBAUER PETER	1900	OST	SV FREISTADT	3.0	14.5	7.00	8.0	19
22	18		NACHINEBEL HARRY	1920	OST	SLOVAN-HAC WIEN	3.0	12.5	5.25	7.5	19
23	5		PEKAR CHRISTIAN	1988	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	3.0	10.5	5.75	6.5	18
24	20		RIGLER JOSEF	1917	OST	KSV BOEHLERWERK	3.0	10.5	5.50	6.0	18
25	26		WATS MICHAEL MAG.	1890	OST	SC RETI WIEN	3.0	9.0	4.75	5.5	18
26	31		BERNEGGER ROBERT	1856	OST	SV KREMSMUNSTER	2.5	14.0	5.25	8.0	19
27	13	MK	STEINWENDER WALTER	1953	OST	SST ST. LEONHARD/RU	2.5	13.0	5.75	7.0	18
28	35		BRICHENFRIED ALOIS	1846	OST	SV MAUER OEHLING	2.5	13.0	5.00	8.0	18
29	40		POSCH ROLAND	1813	OST	ASKOE LEONDING	2.5	13.0	3.25	7.5	18
30	19		HAMBERGER JOSEF	1918	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	2.5	12.5	4.75	7.5	18
31	33		FICHTINGER CHRISTIAN	1852	OST	KSV BOEHLERWERK	2.5	12.5	4.25	8.0	20
32	34		NIEDERWIESER PETER	1848	OST	SV GMUNDEN	2.5	12.5	3.75	7.5	17
33	29		MEFFERT PETER	1858	OST	SK VOESENDORF	2.5	12.0	5.50	7.5	17
34	11		MAYERHOFER PETER	1966	OST	SV FREISTADT	2.5	12.0	4.75	7.5	17
35	45		LAMMER STEFAN	1791	OST	VHS POEHLARN	2.5	12.0	4.25	7.5	18
36	55		SONNLEITNER WOLFGANG DI.	1690	OST	TSV ST. GEORGEN/GU	2.5	11.5	4.25	7.0	18
37	54		HUBER GUENTHER	1697	OST	TSV ST. GEORGEN/GU	2.5	9.5	3.25	6.0	18
38	43		DELEJA-HOTKO KARL ING.	1794	OST	ENNSER SCHACHKLUB	2.0	17.5	6.75	10.5	18
39	37		KAISER MANFRED	1841	OST	UNION HARTKIRCHEN	2.0	17.0	6.50	10.0	18
40	46		SZANIAWSKI MIROSLAW DI.	1787	POL	SV LINZ-KLEINMUENC	2.0	15.5	4.00	9.5	18
41	50		PUEHRINGER JOHANN	1734	OST	SV FREISTADT	2.0	14.0	4.00	8.0	18
42	59		HEMEL ROBERT DR.	1602	OST	SV GRAMASTETTEN	2.0	13.5	4.25	8.5	17
43	36		SPOERK RAINER	1845	OST	SC RETI WIEN	2.0	12.0	3.75	7.5	17
44	41		BINDER ERICH	1808	OST	ASK ST. VALENTIN	2.0	11.5	3.50	7.5	17
45	60		HAHN GERNOT	1398	OST	VHS POEHLARN	2.0	11.0	0.50	6.5	17
46	30		WURZER ANDREAS MAG.	1858	OST	KSV BOEHLERWERK	2.0	10.5	3.00	6.0	16
47	39		PLEIMER ANTON	1822	OST	ASKOE MUEHLTAL	2.0	9.5	2.00	5.0	17
48	44	WMK	HAPALA MICHAELA DDR.	1793	OST	WSV KREMS-CHEMIE	1.5	17.0	4.75	11.0	18
49	32		BERNHUBER FRANZ	1854	OST	SST ST. LEONHARD	1.5	13.0	2.75	7.5	17
50	58		GIERLINGER ALBERT	1623	OST	SV SCHAERDING	1.5	13.0	2.50	7.5	17
51	25		KERSCHENBAUER FRANZ	1891	OST	VORAU	1.5	12.5	3.25	7.5	17
52	53		TREMETZBERGER ERWIN	1706	OST	TSV ST. GEORGEN/GU	1.5	12.5	2.50	7.0	18
53	1	FM	NOWOTNY HEINZ	2255	OST	SC RETI WIEN	1.5	12.0	3.25	7.0	16
54	56		GRUND ERWIN	1669	OST	LINZER SCHACHVEREI	1.5	10.5	2.00	7.0	17
55	57		SWATEK ANDREAS	1631	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	1.0	14.5	4.00	8.5	16
56	52		REMP ULF	1713	OST	ESV ATTNANG-PUCHHE	1.0	11.0	1.50	6.5	16
57	48		FALLMANN FRIEDRICH	1771	OST	SV MAUER OEHLING	1.0	11.0	0.50	7.5	15
58	42		BOROVNIK MARTIN	1806	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	1.0	9.0	0.50	4.5	16
59	47		SCHARLER WALTER	1779	OST	UTTENDORF	0.0	13.5	0.00	8.0	16
60	38		RATHAMMER ROBERT	1840	OST	SPG.LOOSDORF-SK ST	0.0	12.0	0.00	7.0	14
61	49		DEMELBAUER MICHAEL	1768	OST	SK ALJECHIN WIEN	0.0	0.0	0.00	0.0	

7. Internationales
Melktal Schachopen
Turnier C
Endtabelle

Rg.	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V-BH	LS
1	2		BREINSBERGER PETER	1737	OST	SC FISCHER WIEN	4.5	16.0	13.75	10.0	18
2	20		Schwartz Christian	1671	NOE	Böheimkirchen-G.	4.5	15.5	13.25	9.0	19
3	14		KRUECKL ERICH ING.	1706	OST	LANGENLEBARN	4.0	15.0	11.50	9.0	18
4	11		Gaspar Zdravko	1711		SC Reti	4.0	15.0	10.50	9.0	18
5	15-		PERNSTEINER WOLFGANG	1699	OST	SLOVAN-HAC WIEN	4.0	14.0	10.75	8.0	18
6	7		WANDERER THOMAS	1726	OST	SK MAUERBACH	4.0	11.5	9.25	6.5	17
7	19		SIEDL PETER	1671	OST	SK VOEST LINZ	3.5	14.0	9.75	8.5	17
8	31		KALTENBERGER HEINRICH	1627	OST	SV FREISTADT	3.5	13.0	8.75	7.5	17
9	17		RESCH MANFRED ING.	1690	OST	SPARKASSE YBBS	3.5	12.5	6.75	7.0	16
10	35		HEITER HELMUT MAG.	1609	OST	SK ALJECHIN WIEN	3.5	11.0	6.75	6.5	17
11	13		HUBER FRIEDRICH	1706	OST	SALZBURG SUED	3.5	11.0	6.75	6.5	17
12	8		WAGNER ERICH	1723	OST	KSV BOEHLERWERK	3.0	18.0	10.25	10.5	16
13	1		BERGMAYR KARL	1737	OST	ASK ST. VALENTIN	3.0	15.5	7.00	9.0	17
14	24		MOHERNDL GERHARD	1657	OST	ASV LINZ	3.0	15.0	8.00	9.0	17
15	9		KREITSCHKE STEFAN	1721	OST	SK ERLACH	3.0	14.5	6.00	9.0	16
16	41		BAUMGARTNER REINHARD	1571	OST	SST ST. LEONHARD	3.0	14.0	8.00	8.0	17
17	37		WEISS HERBERT DI.	1593	OST	SV UNION LANGAU	3.0	14.0	7.00	8.0	17
18	27		SPEIL ROBERT	1645	OST	AMATEURE WIEN	3.0	13.5	7.00	8.0	16
19	48		HOFFMANN HERBERT	1538	OST	ASV LINZ	3.0	13.5	6.50	8.5	16
20	26		GRUEN PETER	1655	OST	SK VOESENDORF	3.0	13.5	6.50	7.5	16
21	3		SCHNEIBER HUBERT	1736	OST	KSV BOEHLERWERK	3.0	12.0	6.00	7.0	16
22	21		KUTTINIG ROLAND	1670	OST	ASV LINZ	3.0	11.0	5.50	7.0	15
23	22		GRURL KARLHEINZ	1666	OST	SV MAUER OEHLING	3.0	11.0	4.75	6.5	16
24	42		SCHOENBERGER FRANZ	1567	OST	IFIF AMSTETTEN	2.5	17.0	7.75	11.0	16
25	43		SIMET GERALD	1563	OST	IFIF AMSTETTEN	2.5	15.5	6.75	9.5	17
26	12		ENNE LEOPOLD	1709	OST	BSV. GLANZSTOFF ST	2.5	15.0	7.25	9.5	16
27	4		NOPP JOSEF	1731	OST	SV URFahr	2.5	13.5	5.75	8.5	15
28	6		HINTERBERGER JOHANN JUN.	1727	OST	SST ST. LEONHARD	2.5	12.5	4.50	7.5	16
29	29		MOSER PHILIPP	1635	OST	SPG. LOOSDORF-SK ST	2.5	12.0	4.50	6.0	16
30	53		HOLUBAR URSULA	1439	OST	MOEDLING	2.5	11.5	2.75	7.0	15
31	18		HOFFMANN ROBERT ING.	1685	OST	UNION MUENZBACH	2.5	9.5	3.75	5.5	14
32	32		GRUEN THOMAS	1618	OST	SK VOESENDORF	2.5	9.0	4.00	5.5	16
33	46		RAUSCHER ERWIN	1546	OST	ASV LINZ	2.0	14.5	5.25	8.5	16
34	44		KLEIN MARTIN	1561	OST	VHS LAA/THAYA	2.0	14.5	4.00	9.0	16
35	34		STUBENVOLL KARIN	1615	OST	SC TRAUN 67	2.0	14.0	3.75	9.5	16
36	39		FELSNER JOHANN	1580	OST	VHS POEHLARN	2.0	12.5	3.25	7.5	15
37	16		RIEMELMOSER OTTO	1695	OST	SST ST. LEONHARD	2.0	11.5	4.00	6.5	15
38	40		GRIEßENBERGER MARKUS	1579	OST	SV MAUER OEHLING	2.0	11.5	3.00	7.0	15
39	47		SCHEBEK WILHELM	1542	OST	SK ALJECHIN WIEN	2.0	11.5	3.00	6.0	16
40	28		POS ANDREAS	1639	OST	WIEN-FLOETZERSTEIG	2.0	11.0	4.50	5.5	16
41	36		WURZER ERICH ING.	1602	OST	SK MAUERBACH	2.0	11.0	2.00	7.0	16
42	30		EDTMAYER THOMAS	1628	OST	BSV. GLANZSTOFF ST	2.0	10.5	2.50	7.0	15
43	51		GRABENWEGER HANS	1522	OST	SK VOEST LINZ	2.0	10.0	3.50	5.5	15
44	10		DAMIANSCHITZ JOSEF	1716	OST	SK ALJECHIN WIEN	2.0	10.0	3.00	6.0	15
45	49		ZIDEK LEOPOLD	1527	OST	SK HERNALS WIEN	1.5	14.0	4.00	8.0	15
46	5		ZOZIN WALTER	1728	OST	POLIZEI INNSBRUCK	1.5	13.0	3.50	8.0	15

M

7. Internationales
Melktal Schachopen
Turnier D
Endtabelle

Rg.	Stn	Ti	N a m e	Elo	Land	V e r e i n	Pkte	BH	SB	V-BH	LS
1	18		GHERI HARALD	1330	OST	INNSBRUCK-PRADL	4.5	14.0	12.75	8.5	16
2	4		WEISS MATHAEUS	1470	OST	SK MAUERREACH	4.5	14.0	12.25	9.0	16
3	1		WAACH SIMON	1489	OST	SPG.LOOSDCRF-SK ST	4.0	16.0	11.50	9.5	15
4	11		KOESSLDORFER MAX DI	1410	OST	SC FISCHER WIEN	4.0	14.5	10.50	9.0	14
5	12		REISINGER THOMAS	1404	OST	TSU WARTBERG/AIST	4.0	12.0	8.50	7.0	15
6	32		Karner Herbert	0	NOE	SV Ybbs	3.5	15.5	10.25	9.0	15
7	7		HIESBERGER KARL MAG.	1444	OST	SST ST. LEONHARD	3.5	15.0	8.25	9.0	13
8	2		RIEDL ERNST	1487	OST	SST ST. LEONHARD	3.5	14.5	9.25	8.0	14
9	9		RAAB ANTON	1424	OST	SV MAUER OEHLING	3.5	14.5	9.00	8.0	14
10	10		KAUFMANN PETER	1410	OST	IFIF AMSTETTEN	3.5	11.0	8.00	7.0	14
11	16		WURZER MANFRED	1351	OST	BMB AMSTETTEN	3.0	15.5	8.00	10.0	13
12	8		TRUMMER BERNHARD	1444	OST	SPG EICHGRABEN - P	3.0	13.5	8.00	8.0	13
13	15		SATTLER JOHANN	1378	OST	SC FISCHER WIEN	3.0	13.5	5.00	8.0	12
14	28		FLURY SAMUEL	0	OST	SK ALJECHIN WIEN	3.0	13.0	6.75	8.0	14
15	14		SMID GUENTHER	1387	OST	SPG EICHGRABEN - P	3.0	12.0	6.50	7.0	12
16	36		Pölzer Matthias	0	NOE	SST St.Leonhard	3.0	12.0	5.00	7.0	13
17	22		TASCHL RUDOLF	1297	OST	SST ST. LEONHARD	2.5	15.0	6.75	9.0	14
18	34		PICHLER MICHAEL	0	OST	SPG EICHGRABEN - P	2.5	15.0	6.50	9.0	13
19	5		KRONSTEINER VIKTOR	1451	OST	WIENER SV - FUENFH	2.5	15.0	5.75	9.0	13
20	3		CERNEK LEOPOLD	1477	OST	SC FISCHER WIEN	2.5	14.5	5.75	8.0	11
21	13		LEHNER MARTIN	1398	OST	TSU WARTBERG/AIST	2.5	14.5	4.75	9.0	13
22	6		HEUMEL ROLAND	1446	OST	SV GRAMASTETTEN	2.5	13.5	4.50	8.5	14
23	23		IMLER ANDREAS	1272	OST	SST ST. LEONHARD	2.5	11.5	4.75	6.5	13
24	40		Schweiger Roman	0	VIE		2.5	11.5	3.75	7.5	12
25	20		WEINMESSER ANTON	1313	OST	VHS POECHLARN	2.5	10.5	3.75	6.5	14
26	37		RIGLER CHRISTINE	0	OST	KSV BOEHLERWERK	2.5	8.5	3.50	5.0	13
27	38		Samselnig Maria	0			2.0	14.5	1.75	8.5	11
28	41		Beyer Edith	0		Voest Krems	2.0	13.5	2.00	8.0	12
29	19		HOLZER LEOPOLD	1324	OST	TSU NEUHOFEN/KREMS	2.0	13.0	3.50	7.5	12
30	29		GUTJAHR GEORG	0	OST	SK ALJECHIN WIEN	2.0	12.0	4.25	7.0	12
31	31		KETTNER ASTRID	0	OST	SK VOESENDORF	2.0	12.0	3.00	7.0	12
32	21		KALT STEFAN	1298	OST	SPG EICHGRABEN - P	2.0	10.5	2.50	5.5	13
33	25		RENNER CHRISTINA	1215	OST	SPARKASSE YBBS	2.0	10.5	2.00	6.5	12
34	17		RIEDER MARIA	1340	OST	SST ST. LEONHARD	1.5	12.5	4.00	7.5	12
35	39		Schartmüller Anita	0	NOE	SV Ybbs	1.5	12.0	0.50	7.0	11
36	27		Bartunek Martin	0	NOE	SST St.Leonhard	1.5	11.0	2.00	6.5	11
37	30		Gundacker Martina	0	NOE	SV Ybbs	1.0	17.0	4.00	10.5	12
38	24		REISNER SUSANNE	1261	OST	SST ST. LEONHARD	1.0	13.0	2.00	7.0	12
39	33		Loidl Manfred	0			1.0	12.5	0.00	7.5	11
40	26		BARTUNEK RONALD	1200	OST	SST ST. LEONHARD	1.0	12.0	1.00	7.0	11
41	35		Putz Doris	0	NOE	SV Ybbs	1.0	10.0	0.00	6.0	10

2. BAD ISCHLER SCHACHGIPFEL

Am Sonntag, dem **13. August 1995**, findet in Bad Ischl
auf der **KATRIN**, dem schönsten Aussichtsberg im
inneren Salzkammergut (1415m),
ein **SCHNELLSCHÄCHTURNIER** statt!
(nur bei Schönwetter!)

TURNIERBEDINGUNGEN:

SPIELMODUS: 7 Runden Schweizer-System; 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler

BEGINN: 10.00: Nennungsschluß 9.45 in der Talstation (Kaltenbach)
(für Wanderer 9.45 auf der Bergstation)

ENDE: ca. 15.00; Mittagspause von 12.00 bis 13.00

SPIELORT: Terasse der Bergstation

NENNGELD: 150.- pro SpielerIn; das Nenngeld beinhaltet:

- Anmeldung zum Turnier
- Berg- und Talfahrt mit der Seilbahn
- 1 Getränk und 1 Paar Würstl

Jahrgang 1977 und jünger nenngeldfrei !

☞ für Wanderer (Gehzeit ca. 2 Stunden): 50.-

PREISE: 1.) 500.- + Pokal 2.) 300.- 3.) 200.-

(bei Punktegleichheit Teilung der Geldpreise)

☞ Pokal für den besten Spieler U18

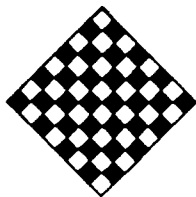
☞ bester Kurgast: 2 Gratistickets für die Katrinseilbahn

VERLOSUNG von SACHPREISEN !

Auskunft: Mag. Wolfgang DEGENEVE; Tel.: 06132/28162 (p) od. 23341-52 (d)
Mag. Johannes HOLZBAUER; Tel.: 06132/25289 (p)

PS: ● Pro zwei SpielerInnen eines Vereins: eine **komplette Schachgamitur (+Uhr)**
mitnehmen! (gilt nicht für Spieler von Bad Ischl und Kurgäste!)

● ev. Kopfbedeckung mitnehmen (nur geringe Anzahl von Sonnenschirmen!)



Landesverband Oberösterreich Österreichischer Schachbund

Kreisspielleiter Irma STUBENVOLL

A-4040 LINZ, Adolf Schärff Straße 9, Tel 0732 - 245542.

Linz, den 25. April 1995

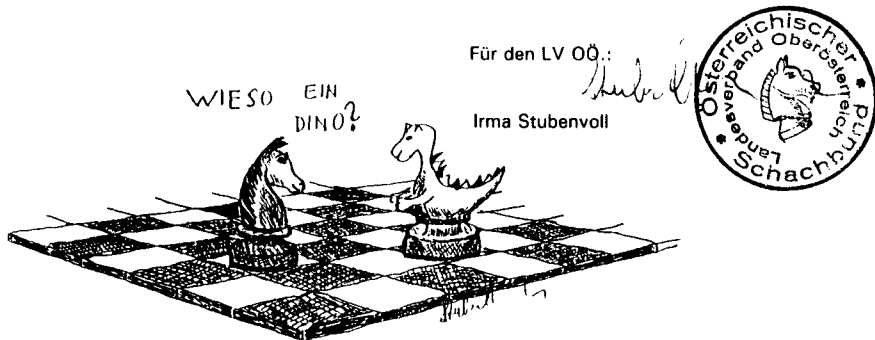
AUSSCHREIBUNG

einer SCHÜLERMEISTERSCHAFT im TURNIERSCHACH

„ 3. OÖ. DINO - LIGA “

im Auftrag und unter der Patronanz der
Landessportorganisation Oberösterreich

-
- SPIELBERECHTIGUNG:** Alle bei einem Schachverein aus Linz und Umgebung gemeldeten Schülerinnen und Schüler mit Geburtsjahr 1981 und jünger. Die zehntägige Frist gemäß § 27.4 TUWO ist aufgehoben.
- MANNSCHAFTEN:** Jede Mannschaft besteht aus vier Spielern.
- DURCHFÜHRUNG:** Die Meisterschaft wird als Rundenturnier mit Hin- und Rückspiel durchgeführt. Spieltermin ist Samstag 15.00 Uhr. Das Rückspiel findet am selben Tag nach Beendigung des ersten Wettkampfes statt. Für den zweiten Wettkampf ist eine Neuaufstellung jeder Mannschaft oder der Austausch eines Spielers erlaubt.
- TERMINE:** Die Spieltermine werden parallel mit den 1. Klassen festgelegt
- BEDENKZEIT:** Pro Spieler und Partie 1 Stunde. Der Schreibzwang erlischt 5 Minuten vor Ende der Bedenkzeit. Der Bewerb wird zur Elowertung eingereicht.
- NENNUNGEN:** Bis spätestens 20. August 1995 an die Turnierleiterin.
- TURNIERLEITUNG:** ÖS Irma Stubenvoll



SCHACHVEREIN
ST. VEIT/GLAN



SCHACH + URLAUB + ERHOLUNG =

14. ST. VEITER SCHACH TURNIER

SAMSTAG, DEN 8. JULI 1995
BIS SONNTAG, DEN 16. JULI 1995
INDEN STÜLEN DER ARBEITER-
KAMMER ST. VEIT/GLAN

JACQUES
LEMAN'S
EXCLUSIVE
U H R E N

BEHRENSHUTZ:
BGM, GERHARD MOCK
DIR. DR. GERHARD HERBST
Präsident des KSV - ING. HERALD PIBER

Über 60 GELD- und SACHPREISE
IM GESAMTWERT VON S. 150.000,-
1. PREIS S. 10.000,- +
1. JAGQTES LEMANS TUR
IM WERT VON S. 10.000,-
RAIEMENPROGRAMM
MITTENWÄCHSELNITZUNGER
SMULT INVERANSTALTUNG
VERLOSUNGSGEWINN

ORT:
AUSSTATTUNG:
MODUS:

VENUELD:

Festsitz der Arbeiterkammer, Friesacher Str. 1
9 Runden Schweizer System
Die Turniere wird eingeteilt
2 Stunden - 40 Züge + 1 Stunde zur Beendigung
der Partie. Maximale Spielzeit: 6 Stunden
S. 350,- für Erwachsene
S. 550,- für Damen und Senioren (U. 60)
S. 550,- für Jugendliche (U. 20)

Einzahlungen erhalten bis 6. Juli 1995
RDB Bank St. Veit, BLZ 39173, Kto.-Nr. 91.2801
Ausländische Spieler bezahlen vor Turnierbeginn

ANMELDUNG:
ORGANISATION:
TURNIERLEITUNG:
NEUANKOMMEN: Juli 1995 (Nachbarnungen & Juli - + S. 30,-)

LM TURNIERSAAL GILT RAUSCHERBOT!

ATSLÄNDISCHE SPIELER OHNE SCHRIFTLICHEN ELO-
NACHWEIS WERDEN NACHTRAGLICH NEL EINGESTIFT
P R O G R A M M:

Samstag, 8. Juli

bis 17:30 Uhr: Meldung bei der Turnierleitung
18:00 Uhr: Anwesenheitskontrolle
18:30 Uhr: Auslosung + Eröffnung
19:00 Uhr: Beginn der 1. Runde

Sonntag, 9. Juli
Montag, 10. Juli
Dienstag, 11. Juli
Mittwoch, 12. Juli

19:00 Uhr: 2. Runde
19:00 Uhr: 3. Runde
19:00 Uhr: 4. Runde

9:30 Uhr: "Open-Air" am Hauptplatz (od. Sa. 15. 7.)
19:00 Uhr: 5. Runde, anschließend das traditionelle
MITTERNACHTSBILDTZURNIER
13 Runden, um gemeinsamen Frühstück
Nempeld S. 100,- (inkl. Frühstück)

Donnerstag, 13. Juli
Freitag, 14. Juli
Samstag, 15. Juli
Sonntag, 16. Juli

19:00 Uhr: 6. Runde
19:00 Uhr: 7. Runde
19:00 Uhr: 8. Runde
10:00 Uhr: 9. Runde
anschließend (ca. 16 Uhr) SIEGEREHRUNG



P R E I S E: (Geldpreise werden geteilt - bei Schachpartien ent-
scheidet die Buchholz-Wertung; Ausgenommen der Zusatzpreise kann jeder
Spieler nur einen Preis - den höheren - gewinnen. Es gilt die Eliteliste 1995.)

1. Preis S. 10.000,- (+ 1 Uhr S. 10.000,-)
2. Preis S. 7.500,- (+ 1 Uhr S. 5.000,-)
3. Preis S. 5.000,- (+ 1 Uhr S. 3.000,-)
4. Preis S. 3.500,-
5. Preis S. 2.500,-
6. Preis S. 2.000,-
7. Preis S. 1.500,-
8. Preis S. 1.000,-
9. Preis S. 800,-
10. Preis S. 500,-

1600 ELO und weniger:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

2001-2400 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1901-2000 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1801-1900 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1701-1800 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1601-1700 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1501-1600 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1401-1500 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

1301-1400 ELO:
1. Preis 1 Uhr im Wert von S. 3.000,-
2. Preis S. 1.000,-
3. Preis S. 500,-

Druckfehler vorbehalten!

TERMINKALENDER

Termine 1995

- 30.6.-8.7. Casino Open Velden, Info: Kurverwaltung Velden, Tel: 04274/2103 oder FAX: 04274/51 078.
- 1.7. Ampflwanger Schnellschachturnier, 14 Uhr, Hausruckstadion, Info: Manfred Doppler, Tel: 07675/30 40 (Schachsport Nr. 33).
- 2.7. Aktivschachturnier Peuerbach, Pfarrheim, 9 Uhr, Info-Tel: 07276/22 36 oder 22 30 (Schachsport Nr. 32)
- 1.-9.7. Open Prag, 9 Rd. CH-System, Info: Hr. Steimar Tel.+Fax: 0042/2/4011208.
- 1.-12.7. First Saturday Chess, IM Kat. II bis IV, Damen-Turnier, Kat. II, Info: Hr. Nagy Laszlo, Tel.+FAX: (361) 263-2859, Budapest.
- 1.7. 10 Jahre Bad Schallerbacher Schachklub, Mannschaftskampf Funktionäre gegen Schallerbacher Auswahl
- 8.-16.7. St. Veit, Jaques Lemans Open, Info: Fritz Knapp 04212/4407-73 (Schachsport Nr. 24).
- 8.-16.7. Open Oberwart, Info: Werner Stubenvoll, Tel: 0732/24 55 42 oder Manfred Preininger Tel: 03352/28 66 oder 89 40. (Schachsport Nr. 26)
- 9.7. Schnellschachturnier, 20 Min. St. Valentin, 8.30 Nennungsschluß, Info und Anmeldung: 07225/87 67 ab 18 Uhr, Hr. Heimberger.
- 15.-19.7. Schnellschach, Open Gent, Info: Dirk Schutyser Tel: 0032/9/222-30-46.
- 17.-23.7. Tullner Schachtage, Hr. Krückl, Tel: 02273/75 42 (Schachsport Nr. 33)
- 18.7. Vöcklabrucker Blitzcup, 19.30 Uhr
- 24.7.-4.8. Schachfestival Biel, 11 Runden, Kongreßhaus, Auskunft: Verkehrsbüro, CH 2501 Biel oder Int. Schachfestival, Postfach 105, CH 2557 Studen.
- 28.7.-5.8. Budweis Open, Info: Jaromir Vavra, Tel+FAX: 0042/38 52 974.
- 29./30.7. Staatsmeisterschaften im Schnellschach, Schloßberg Graz, Fr. Wagner, Tel+Fax: 0316/83 06 83.
- 7.-13.8. Int. Jugendturnier Mureck, Steiermark, (U-10 bis U-20), Tel: 0316/8773618.
- 11.-15.8. Amstetten Open, 5 Rd., Info: Hr. Teufl, Tel: 07472/65 903.
- 12.-19.8. Open Finkenstein, 9 Rd. CH-System, Info: Hr. Gallob Josef, Tel: 04257/25 87 oder 28 75 Fax: 04257/25 87-4.
- 14.8. Vöcklabrucker Blitzcup, 19.30 Uhr
- 18.8.-2.9. Geschlossene Herren-Staatsmeisterschaft in Voitsberg
- 20.-27.8. Open Feffernitz, Info und Anmeldung: Hr. Oberberger, Tel: 04245/41 39.
- 25.8.-3.9. Balatonbereny, Info: Hr. Obran Tel: 33 04 33 oder 0663/07 80 83 (Schachsport Nr. 25)
- 26.8.-3.9. Open Wattens, Mehrzweckhalle, 17 Uhr, Info und Anmeldung : Hr. Rudolf Hechenleitner Tel: 05224/53827
- 27.8. Volksbank Schnellschach Turnier, Babenbergerhof, Ybbs, 20 Min., 8.30 Uhr, Info: Hr. Steiner, Tel: 07412/54 642.
- 28.8.-3.9. Raika Horn Open, 7 Rd., Info: Wilfried Kargl, Tel: 02912/403.
- 29.8.-4.9. Junioren WM in Halle/D
- 2.-10.9. Open Werfen, Info: Gerhard Herndl 06245/86 620 oder FAX 06245/89 51 68 (Schachsport Nr. 25)
- 9.-17.9. Karl Wagner Gedenkturnier, Arbeiterkammer, Graz, 11 Uhr, Info: Gertrude Wagner Tel: 0316/83 06 83, (Schachsport Nr. 33)..
- 9.9. Er & Sie Blitzturnier, Volksheim, Sonntagberg, Info: Sonja Hohendanner, Tel: 07448/21 69 oder 39 43. (Schachsport nr. 32)
- 10.9. Offenes Blitzturnier, Blitzturnier, Böhlerwerke, 14 Uhr, Info: Hohendanner